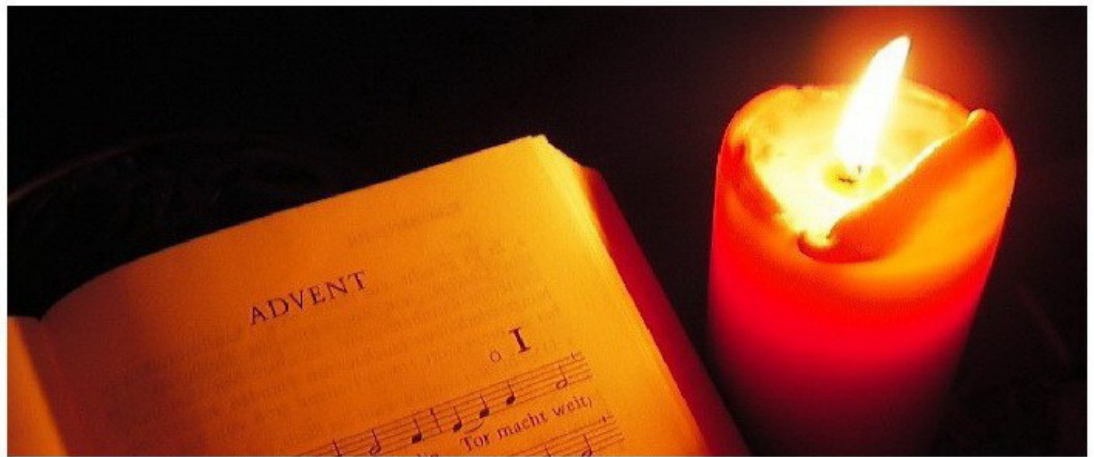


Musik am LfG:



Adventlicher Klassikabend

am 17. Dezember 2012 um 19.00 Uhr in der LfG-Aula

Auch in diesem Jahr kam der Klassikabend in der Aula des Landfermann-Gymnasiums außerordentlich gut an. Musiklehrer Uwe Sin bot erneut eine hochkarätige Auswahl klassischer Stücke. Schön, dass wir einige musikalisch talentierte Schüler haben, die allesamt überzeugten.

Zum Auftakt spielten Tanja Zhou (Jgst. 9), Sami Kim (Jgst. 8) und Felix Rivinius (Jgst. 12) gemeinsam mit Musiklehrerin Nadja Stahlbaum (Violoncello) Teile aus dem Concerto grosso Op. 6 Nr. 8 des Barockmusikers Arcangelo Corelli. Uwe Sin begleitete das Streichquartett auf dem Klavier. Im Verlauf des Abends spielte das Quartett noch zwei weitere Stücke von Corelli.

Anschließend bot Samira Yousef auf der Klarinette ein Klezmerstück von Jerry Spierling. Mit zwei Debussy-Stücken zeigte Tanja Zhou, dass sie nicht nur an der Violine (vor allem die Paganini-Stücke begeisterten das Publikum), sondern auch am Klavier eine gute Figur abgab. Schade, dass Veronika Levintov (Jgst. 11, ohne Foto) mit nur einem Walzer von Chopin den Abend bereicherte.



Die vokalpraktischen Kurse aus der Stufe 11 von Herrn Sin sangen neben poppigen Stücken wie "Wonderwall" von Noel Gallagher, "Mad world" von Tears for Fears und "Turning Tables" von Adele Adkins auch adventlich-weihnachtliche Stücke wie "Joy to the world!", "Let it snow" oder "Morgen, Kinder, wird's was geben". Letzteres übrigens ein Stück von Carl Gottlieb Hering, über das sich unser Schulleiter Christof Haering sichtlich freute.



Der jüngste Interpret - Lewin Losemann aus der 5. Klasse - spielte auf dem Saxophon eine Serenade Variée von Robert Clérissé und wurde dabei von Sami Kim auf dem Klavier begleitet. Felix Rivinius, eigentlich als Streicher besser bekannt, zeigte bei Stücken von Bach und Rachmaninov, dass er auch am Piano sein Handwerk beherrscht.



Fazit: Ein rundum gelungener Abend, der offensichtlich nicht nur den Aktiven auf der Bühne, sondern auch dem Publikum große Freude bereitete.

Bericht und Fotos: Patricia Schneider
Stand: 18.12.2012